



# Gemeindenachrichten der Marktgemeinde Rohrau

Bezirk Bruck/Leitha – Land Niederösterreich



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Juni 2022/2

## Eröffnung Bauhof Marktgemeinde Rohrau

Am Freitag, den 10. Juni 2022 wurde durch Bürgermeister Albert Mayer, Niederösterreichs Landtagspräsident Mag. Karl Wilfing und unseren Pfarrer Mag. Adam Konopka der neue Bauhof an die Gemeindemitarbeiter feierlich übergeben.

Unsere Musikkapelle sorgte für die musikalische Umrahmung.

Allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern wurde Gelegenheit gegeben sich auf dem Gelände umzusehen und sämtliche Räumlichkeiten zu besichtigen. Anschließend lud die Gemeinde zu Speis und Trank. Cirka 200 Gäste nutzten dieses Angebot.





## Weitere Infos

### Angelobung Bürgermeister und Vizebürgermeister

Am Mittwoch, den 08. Juni 2022 wurde durch Herrn Bezirkshauptmann Dr. Suchanek die Angelobung des neuen Bürgermeisters Herrn Albert Mayer und Vizebürgermeister Herrn Markus Breyer durchgeführt.



### Baufortschritt Umbau Volksschule Rohrau



**Trockenlegung des alten Mauerwerkes**



**Betonieren des Fußbodens**



**Stellen der Zwischenwände in der WC Gruppe**

## Jubiläumsfeier 20. Mai 2022 in der Haydnhalle in Gerhaus

Die Marktgemeinde Rohrau lud alle Jubilare von Juni 2021 bis Mai 2022 in die Haydnhalle nach Gerhaus zu einer gemeinsamen Feier ein. Bürgermeister Herbert Speckl, Vizebürgermeister Albert Mayer und auch die Ortsvorsteher und Gemeinderäte haben den Jubilaren gratuliert und bei einem netten Essen mit guter Stimmung zusammen gefeiert.

### Meszlenyi Anton aus Pachfurth feierte seinen 80. Geburtstag



V-Bgm Albert Mayer, GF GR Johann Alber, Ehefrau Gertrude, Anton Meszlenyi und Bgm. Herbert Speckl

### Gumprecht Franz aus Gerhaus feierte seinen 80. Geburtstag



V-Bgm Albert Mayer, GF GR Johann Alber, Ehefrau Helene, Franz Gumprecht, GF GR Josef Pragl, GR Andreas Speckl und Bgm. Herbert Speckl

### Komm.Rat Oppitzhauser Karl aus Gerhaus feierte seinen 80. Geburtstag



Vizebürgermeister Albert Mayer, GF GR Johann Alber, Komm.Rat Karl Oppitzhauser, Ehefrau Gertrude, OV GF GR Josef Pragl, GR Andreas Speckl und Bürgermeister Herbert Speckl

**Landmann Elisabeth aus Rohrau feierte ihren 90. Geburtstag**



Vizebürgermeister Albert Mayer, GF GR Johann Alber, Elisabeth Landmann, Roswitha Muik, GR Josefine Hipfinger und Bürgermeister Herbert Speckl

**Stigleitner Herbert aus Rohrau feierte seinen 80. Geburtstag**



Vizebürgermeister Albert Mayer, GF GR Johann Alber, Ehefrau Ingeborg, Herbert Stigleitner, GR Josefine Hipfinger und Bürgermeister Herbert Speckl

**Meidlinger Maria aus Rohrau feierte ihren 80. Geburtstag**



Vizebürgermeister Albert Mayer, GF GR Johann Alber, Ehemann Franz, Maria Meidlinger, GR Josefine Hipfinger und Bürgermeister Herbert Speckl

## Steger Helmut aus Hollern feierte seinen 80. Geburtstag



Vizebürgermeister Albert Mayer, Ehefrau Christine, GF GR Johann Alber, Helmut Steger, OV GF GR Ing. Karl Würthner und Bürgermeister Herbert Speckl

## 100 Jahre Niederösterreich

Am 25. und 26. Juni 2022 fand in Bruck an der Leitha, am Hauptplatz die Feier zum Jubiläum „100 Jahre Niederösterreich“ statt. Auch aus der Marktgemeinde Rohrau waren einige Abordnungen vor Ort.



## Senioren Ausflug

Am Freitag, den 24. Juni 2022 fand nach zweijähriger Auszeit wieder der gemeinsame Seniorenausflug der Marktgemeinde Rohrau statt.

Bgm. Albert Mayer, GF GR OV Herbert Nemeth, GF GR OV Josef Pragl und GR Josefine Hipfinger unternahmen mit rund 80 Personen einen schönen Ausflug.

Beginnend mit einer Besichtigung des Schlosses Niederweiden, ging es nach einem kulinarischen Zwischenstopp in der Kamin Stub ´n in Mannswörth mit einer Donauschiffahrt durch Wien weiter. Gemütlicher Ausklang eines interessanten Tages war ein Besuch beim Heurigen 20er Schulz in Göttlesbrunn.



**Führung Schloss Niederweiden**



**Schiffahrt  
in WIEN**



## 40 Jahre TC Pachfurth

Anlässlich des 40-jährigen Bestandsjubiläum übergab die Marktgemeinde Rohrau dem Vorstand 4 neue Spielerbänke!

Bgm. Albert Mayer gratulierte zum Jubiläum und hob die vorbildliche Kinder- und Jugendarbeit des Clubs hervor! Auch die Pflege der Anlage und die langjährige stabile Clubführung fanden lobende Anerkennung.

Vbgm. Markus Breyer bestätigte die über viele Jahre andauernde sehr gute Arbeit des Obmannes und des Vorstandes. Er betonte die Offenheit der Gemeinde für Anliegen aller örtlichen Vereine!

Erich Hebenstreit, Obmann des TC Pachfurth bedankte sich für die Glückwünsche und die neuen Spielerbänke. Er lobte die gute Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Rohrau!

Der TC Pachfurth konnte in den letzten Jahren seine Mitgliederzahl und die Anzahl der in Ausbildung befindlichen Kinder- und Jugendlichen stabil halten und weist einen stätigen Zulauf an aktiven Mitgliedern auf. Die jährliche Subvention der Marktgemeinde Rohrau wird seit Jahren den Kindern und Jugendlichen als Zuschuss zu den Kosten der Ausbildung durch einen zertifizierten Trainer im Club zur Verfügung gestellt.

Die gute Zusammenarbeit im Vorstand und die Disziplin aller Mitglieder ermöglicht einen reibungslosen, spannenden und unterhaltsamen Saisonablauf, so Obmann Hebenstreit.

Bei der Übergabe waren auch einige Damen des regelmäßigen „Montags-Spiels“ anwesend!



Sitzend von links: Ingeborg Haderer-Zrout, Marina Miletich, Dr. Martina Leitner, Luise Hebenstreit  
Stehend von links: Obmann Erich Hebenstreit, Bgm. Albert Mayer, Gf.GR OV Herbert Nemeth,  
Vbgm. Markus Breyer, Obmann Stv. Franz Pschill, Kassier Andreas Geiblinger

### Marschmusikwertung 2022 in Gramatneusiedl

Nach zwei Jahren konnte heuer wieder eine Marschmusikwertung stattfinden. Der Musikverein Rohrau hat unter der Leitung von Stabführerin Martina Kral und Kapellmeister Thomas Mayer in Gruppe D teilgenommen. Wir konnten die Jurorin und die Juroren mit unserer Leistung überzeugen. Mit 88 von 90 möglichen Punkten erreichten wir nicht nur eine ausgezeichnete Bewertung, sondern waren damit auch die Besten in der Gruppe D.



### Musikalische Ausbildung für Kinder und Jugendliche

Der Musikverein der Marktgemeinde Rohrau versteht sich seit beinahe 50 Jahren als Träger der lokalen musikalischen Kultur und Tradition. Über seine direkten musikalischen Aktivitäten hinaus bemüht sich der Verein verstärkt, die musikalische Ausbildung der Kinder in der Gemeinde zu vereinfachen und den seit mehreren Jahren eingeschlagenen Weg fortzuführen. Der Musikverein plant auch für das Schuljahr 2022/23 den Einstieg in eine musikalische Ausbildung zu organisieren und mit folgenden Angeboten zu unterstützen:

- \*) musikalische Früherziehung
- \*) Blockflötenunterricht
- \*) Erstunterricht: Querflöte, Klarinette, Trompete, Tenorhorn, Schlagzeug

Wenn Sie bzw. Kinder und Jugendliche Interesse an einem „musikalischen Karrierestart“ haben oder es Fragen dazu gibt, bitten wir Sie, uns via E-Mail oder telefonisch zu kontaktieren.

Martina Kral:           0664 7346 4430       martina.kral@gmx.net  
Josef Lutz:             0664 8131 018       josef.lutz@ametek.com

## Bei der Feuerwehr - 11. März 2022 - 3. Klasse

Am 11. März 2022 machte die 3. Klasse einen Lehrausgang zur Feuerwehr Rohrau. Dort fand eine interessante Führung statt. Die Kinder erfuhren, durch praktische Übungen, viel über die Aufgaben der freiwilligen Feuerwehr.

Bei einem Feuerwehrquiz erreichten die Schüler alle Punkte und gewannen dadurch einen Pokal.

Das Highlight war jedoch die Fahrt mit dem Feuerwehrauto. Diesen Lehrausgang werden die Kinder so schnell nicht vergessen.



## Verkehrserziehung - 31. März 2022 - 1. Klasse

Am Donnerstag, den 31. 3. 2022 kamen Herr Bezirksinspektor Schefer und ein zweiter Kollege von der Polizei Bruck zu uns. Sie erklärten uns zuerst in der Klasse, wie man sich richtig auf der Straße verhält. Anschließend übten wir das korrekte Verhalten draußen beim Zebrastreifen.



## Kinoabend - 31. März 2022 - 1. Klasse

Klein-Hollywood in der VS Rohrau - Vor Ostern fand unser erster gemeinsamer Kinoabend statt. Gesehen wurde der Film "Madagascar". Neben Popcorn und Getränken wurden wir in der Pause außerdem mit Wurst- und Käsesemmeln versorgt.

Der Reinerlös der Veranstaltung wurde an das Jugendrotkreuz zu Gunsten der Ukraine-Hilfe gespendet.

Wir sind auf eine Fortsetzung gespannt...



# Apollonia Zahngesundheitsprojekt

Seit dem Schuljahr 2003/04 läuft die Prophylaxeaktion unter dem Namen Apollonia flächendeckend ohne Unterbrechung in allen niederösterreichischen Volksschulen. Die Zahngesundheitserzieherinnen kümmern sich mit dem Projekt um die Zahngesundheit unserer SchülerInnen. Ziel ist es die Bedeutung richtiger Mundhygiene zu vermitteln, das tägliche Zähneputzen zu automatisieren und ein positives Zahnbewusstsein zu entwickeln. Immer mit dabei ist Kroko, er zeigt den Kindern, wie man richtig die Zähne putzt, damit sie gesund bleiben.

Schon im Oktober war Kroko bei uns, am 6. Mai kam er wieder, worüber sich alle Kinder freuten.



## Stadtführung in Bruck - 5. April 2022 - 3. Klasse

Am 5.4.2022 fuhren die Schüler der 3. Klasse mit dem Bus nach Bruck.

Bei einer Stadtführung erfuhren die Kinder viel Interessantes über die Bezirkshauptstadt. Kirche, Pfarrhof, Schule, Rathaus, Schloss Prugg, Florianibrunnen, Stadtmauer, Stadttheater, Zunftbaum und die Kirchengasse waren nur einige Stationen auf unserem Weg.

Zum Schluss ließen wir den Vormittag im Harrachpark ausklingen und belohnten uns noch mit einem Donut. Das war ein toller Tag.



## Unser kunterbunter Zoo - 7. April 2022

Kurz vor den Osterferien durften wir alle bei einem Musical im Turnsaal zuschauen und mitmachen.

Im kunterbunten Zoo leben die verschiedensten Tiere in Harmonie und haben viel Spaß zusammen. Der liebe und etwas tollpatschige Zoowärter Karl kümmert sich gerne um sie, mit der Unterstützung seines klugen Affen Joe.

Nur der Eisbär Gerfried ist am liebsten allein, denn er versteht nicht, warum man sich entschuldigen muss, wenn man etwas falsch macht. Doch das ändert sich bald. Als sein neuer Mitbewohner, der Zirkuspinguin, einziehen soll, wird dem Eisbären bewusst, wie viel Spaß es macht mit anderen zu spielen und dass es gar nicht weh tut, wenn man sich entschuldigt.

Ein amüsantes und liebevolles Mitmachtheater-Stück über Akzeptanz und Freundschaft.





## Umgang mit digitalen Medien - 2021 - 2023

Schon im Vorjahr wollten wir gemeinsam mit der Österreichischen Gesundheitskasse ein Projekt zum Thema "Suchtprävention - Umgang mit digitalen Medien" starten. Aufgrund der Corona-Pandemie war dies nicht möglich und wurde um ein Jahr verschoben. Das Projekt soll uns nun ab diesem Schuljahr 2 Jahre lang begleiten. Die Kinder sollen dabei in Klassenworkshops den richtigen Umgang mit dem Internet lernen, ein Verständnis für die "virtuelle Welt" bekommen und ein Bewusstsein erhalten für Gefahren im Netz. Auch Lehrerinnen und Eltern sollen in einer Lehrerinnenfortbildung und einem Elternabend Hilfe und Anregungen erhalten. Als Trainer für all diese Aktivitäten hat uns die ÖGK Herrn Dr. Leo Hemetsberger vermittelt.

Wir starteten am 5. Oktober 2021 mit je einem zweistündigen Workshop für die 3. und 4. Klasse, sowie einem digitalen Elternabend. Die Workshops für die 1. und 2. Klasse konnten wir nun nach einigen Verschiebungen am 22. April durchführen.

Im nächsten Schuljahr folgen weitere Workshops und noch die Lehrerinnenfortbildung.



## Sumsi-Erima Kids-Cup – 28. April 2022 – 3. + 4. Klasse



Nach 2 Jahren Corona bedingter Pause konnte heuer wieder der Sumsi-Erima Kids-Cup, ein Volksschul-Fußballturnier am Sportplatz in Bruck an der Leitha ausgetragen werden.

Insgesamt nahmen 13 Schul-Mannschaften, darunter auch große Schulen wie Bruck, Fischamend, Hainburg und Mannersdorf an dem Bezirksturnier teil. Eine Mannschaft bestand aus höchstens 11 SpielerInnen, wobei 6 Feldspieler und 1 Tormann (Torfrau) das Spiel bestritten. Die anderen Kinder der beiden Klassen waren Zuschauer und feuerten die SpielerInnen mit selbst gebastelten Fanartikeln an.

Unsere Mannschaft erspielte den 8. Platz! Bravo!





## **TonniLand - 11. Mai 2022 - 4. Klasse**

Weil Umwelterziehung schon in der Volksschule beginnt, hat der GABL das Projekt "TonniLand" entwickelt und umgesetzt.

Die Kinder der 4. Klasse wurden am 11. Mai mit einem Bus abgeholt und ins TonniLand gebracht. Sie lernten dort vieles über Abfallvermeidung, die richtige Trennung und was mit den getrennt gesammelten Abfällen passiert. Den Kindern wurde vermittelt, dass der Müll nicht wertlos ist - sondern es gut ist, wenn der Müll richtig getrennt, gesammelt und wiederverwertet wird. Somit können Rohstoffe gespart werden und die Umwelt wird geschont.

Neun Stationen boten einen kindgerechten Einblick in die Müllsituation - von der Steinzeit bis heute, die einzelnen Müllfraktionen (wie z.B. Restmüll, Bioabfälle oder Glas), Vermeidung und Recycling. Praktisch konnten die Kinder ausprobieren, wie neues Papier aus Altpapier gemacht wird. Außerdem bastelten die SchülerInnen aus alten Plastikflaschen Windräder.

Die Kinder wurden auch als Mülldetektive aktiv und fanden die falsch eingeworfenen Abfälle in den dafür speziell präparierten Mülltonnen.

Nach einem abwechslungsreichen Vormittag wurden sie dann als richtige Mülltrennprofis entlassen.



## Gesunde Jause - 12. Mai 2022 - 1. Klasse

Dieser Schultag stand ganz unter dem Motto "Gesund & fit". Nach einem kurzen theoretischen Input wurde die wichtige Thematik der gesunden Ernährung spielerisch an die Kinder herangetragen. Es wurde nicht nur gesungen und gebastelt, sondern die Schülerinnen und Schüler durften auch jede Menge Obst- und Gemüsesorten verkosten.

Ein großes Dankeschön gilt allen mitwirkenden Eltern, ohne die dieses Projekt nicht hätte umgesetzt werden können.



## Schuleinschreibefest - 13. Mai 2022

Nach zweijähriger Corona-Pause konnten wir heuer wieder ein Schuleinschreibefest für die zukünftigen Schulanfänger veranstalten. 23 Vorschulkinder fanden sich mit ihren Eltern zum Schuleinschreibefest im Schulhof der Volksschule ein. Nach kurzer Begrüßung fanden sich die Kinder zu Tier-Gruppen zusammen und lernten bei verschiedenen Stationen im Schulhaus den Schulbetrieb ein wenig kennen. Zur Belohnung gab es zum Abschluss noch eine gute Jause. Die Eltern erhielten währenddessen interessante Informationen durch die Frau Direktor.





## Erdäpfel-Workshop - 17. Mai 2022 - 1. Klasse

Die Kinder der 1. Klasse durften an einem spannenden Workshop rund um das Thema „Erdäpfel“ teilnehmen.

Dieser war kindgerecht und praxisnah aufbereitet: Produkte wurden nach Gütesiegeln untersucht, Erdäpfel wurden gemeinsam angepflanzt und zum Abschluss gab es einen kulinarischen Höhepunkt, nämlich die Verkostung eines selbstgemachten Erdäpfelaufstrichs.

Vielen Dank an Annemarie Raser-Bayer, Elisabeth Raser und Daniela Raser für die Organisation und den netten Vormittag!



## Hundebesuch - 17. Mai 2022 - 2. Klasse

Am Dienstag, dem 17. Mai 2022, bekommt die zweite Klasse Besuch von einem Schul- bzw. Therapiehund und seiner Besitzerin, Frau Loidolt.

Die Kinder hören und erleben, wie der richtige Umgang mit so einem Vierbeiner aussehen soll.

Außerdem zeigt der Mischlingsrüde „Globuli“ sein umfassendes Können und setzt unter tatkräftiger Beteiligung der Kinder diverse Befehle um.

Das Interesse ist groß, und der Besuch bereitet viel Freude – herzlichen Dank!



## 34. ASICS Österreichischer Frauenlauf, 22.05.2022 Wien, Prater



Von vorne nach hinten: Lucia Reder, Michaela Planinger-Jungwirth, Sandra Loidolt, Birgit Tschernitschek, Brigitta Schaarschmidt, Eva Mittermayer

Auch heuer wieder hat der Laufftreff Pachfurth die 10 KM-Strecke beim ASICS Österreichischen Frauenlauf im Wiener Prater mit viel Sportsgeist und Spaß in Angriff genommen. Der Laufftreff Pachfurth war mit 6 Starterinnen vertreten:

Lucia Reder	Michaela Planinger-Jungwirth	Sandra Loidolt:
Zeit: 1:06:16,1	Zeit: 1:06:16,8	Zeit: 1:03:20,5
Klasse: W-55	Klasse: W-45	Klasse: W-40
Klassenrang: 143	Klassenrang: 245	Klassenrang: 243
Gesamtrang: 2074	Gesamtrang: 2075	Gesamtrang: 1784
Birgit Tschernitschek	Brigitta Schaarschmidt	Eva Mittermayer
Zeit: 1:21:04,7	Zeit: 1:05:58,9	Zeit: 1:00:59,1
Klasse: W-45	Klasse: W-45	Klasse: W-45
Klassenrang: 304	Klassenrang: 243	Klassenrang: 190
Gesamtrang: 2660	Gesamtrang: 2058	Gesamtrang: 1491

Insgesamt waren über 18.000 Läuferinnen am Start. Wir gratulieren allen und freuen uns schon auf nächstes Jahr.

Willst auch du mit uns mitlaufen, egal ob du Anfänger bist und erst mit dem Laufen starten möchtest, oder schon Hobbyläuferin oder -läufer bist, dann komm doch gerne zum Haydn Markt in Rohrau am 03.09.2022 und lerne uns persönlich kennen oder schick uns doch eine Email unter [laufftreffpachfurth@gmail.com](mailto:laufftreffpachfurth@gmail.com). Wir freuen uns auf dich!

### Mordversuch und Raub in der Rohrauer Mühle, März 1912

Die Rohrauer Mühle lag bekanntlich jenseits der Leitha, „auf dem Ungarischen“. Einst ein mächtiges Industriegebäude, welches von der Herrschaft Rohrau immer n einen Betreiber verpachtet war, zuletzt an die Familie Schmid, Rohrau. Mit dieser Mühle war das Schankrecht verbunden, es gab eine „Kantine“ mit dem klingenden Namen „Zum guten Tropfen“. Gerne besucht nicht nur von den wartenden Mahlbauern, sondern auch ein beliebtes sonntägliches Ausflugsziel für die Bewohner der Umgebung. Die Kantine war auch jeweils an einen Betreiber, einen Wirt, verpachtet. Das Verbrechen, über welches wir heute berichten möchten, ereignete sich am 15. März 1912, damals war der Kantinenwirt Josef Artner aus Rohrau<sup>1)</sup>, der mit dem Obermüller der Mühle, einem gewissen Josef Gojakovics, gut befreundet war [*versch. Schreibweisen*]. Wie gut, das werden wir noch erfahren.<sup>2)</sup>

Eines Abends saßen die beiden Männer in der Gaststube, als Gojakovics den Wunsch äußerte, er würde heute gerne einen guten, edlen Tropfen Wein trinken. Dieser musste allerdings erst aus dem Keller geholt werden. Wirt und Obermüller stiegen hinab, um den besten Wein auszusuchen, Artner voran, dahinter Gojakovics. Als sich Artner über ein Fass beugte, zog Gojakovics eine Schußwaffe und schoss auf den Wirt. Die späteren Zeitungsberichte bringen unterschiedliche Meldungen: zweimal oder dreimal. Der erste Schuß ging daneben, der Wirt drehte sich um und die zweite Kugel traf ihn auf der Brust. Sie prallte allerdings ab, vermutlich an einem Metallknopf. Von der dritten Kugel wurde Josef Artner am Hals getroffen, worauf er bewußtlos zusammenbrach. Gojakowics hielt ihn für tot, ließ ihn liegen und flüchtete, wobei er die Kellertür versperrte. In der Wohnung des Wirtes erbrach er eine Lade und stahl daraus 1010 Kronen, mit denen er weiter nach Preßburg flüchtete. In Preßburg kaufte er sich ein Fahrrad um 180 Kronen, allerdings ohne zu handeln – das brachte die Gendarmen später auf seine Spur.

Der Kantinenwirt erwachte bald aus seiner Bewußtlosigkeit und versuchte, durch Lärm und Rufen die Mühlenbewohner aufzuweckern. Er wurde gefunden, aus dem Keller gebracht und dann zum Arzt nach Bruckneudorf / Kiralyhída geführt. Nach einer Erstversorgung überwies ihn dieser in ein Wiener Krankenhaus, wo ihm die Kugel entfernt werden konnte. Er befand sich bald auf dem Weg der Besserung.

Gojakovics war inzwischen von Preßburg nach Eisenstadt / Kismárton gefahren. Bei der dortigen Gendarmerie lag schon ein Fahndungsschreiben. Über den Zeitpunkt der Festnahme sind sich die Zeitungen nicht einig, ist für uns auch nicht wichtig. Nach kurzem Leugnen gestand Gojakovics seine Tat. Man fand bei ihm noch 737 Kronen und das neue Fahrrad. Er wurde „in Eisen“, wie eine Zeitung schreibt, nach Rohrau zur weiteren Behandlung überstellt.<sup>3)</sup>



Gojakovics wird abgeführt  
[„Interessantes Blatt“]

<sup>1)</sup> Josef Artner, \*1885 Rohrau Nr. 44 - †1945 Ro.

<sup>2)</sup> Mündl. Mitt. aus der Familie Walloch, Rohrau

<sup>3)</sup> Zeitungsberichte in:

„Bezirksbote für den politischen Bezirk Bruck/L.“, o.O., 24. März 1912, Seite 4

„Das interessante Blatt“, Wien, 28. März 1912, Seite 14

„Az Ujság, Budapest, 21. März 1912, Seite 12

„Soproni Napló“, Oedenburg / Sopron, 21. März 1912, Seite 3

**TSCHICK HINEIN.**

**UMWELT REIN.**

**WUSSTEST DU ...?**

**... Ein Zigarettenfilter braucht in der Natur  
mehr als 10 Jahre um zu verrotten.**



**IMMER DABEI.**

**KOSTENLOS.**

Deshalb nimm den TASCHENBECHER, damit die umweltschädlichen  
Zigarettenreste richtig entsorgt werden!



**HOL' IHN DIR.**

[UMWELTVERBAENDE.AT](http://UMWELTVERBAENDE.AT)



# Presseaussendung GEBL

## *Für einen weiteren „gelsenfreien“ Sommer*

Kontakt: [www.gelsenbekaempfung-leithaauen.at](http://www.gelsenbekaempfung-leithaauen.at)  
[info@gelsenbekaempfung-leithaauen.at](mailto:info@gelsenbekaempfung-leithaauen.at)

Mag. Mark Hofstetter  
0676 7345660  
Stadtgemeinde Mannersdorf  
Hauptstraße 48  
2452 Mannersdorf



### ***Klimawandel und neue Gelsenarten***

Der GEBL hat im Sommer 2021 an einer Studie der AGES teilgenommen (<https://www.ages.at/mensch/krankheit/infos-zu-gelsen-krankheiten>) um festzustellen welche (neuen) Stechmückenarten in unserem Bezirk vorkommen, die Krankheiten übertragen können. Es wurde die Japanische Buschmücke gefunden die zum Beispiel das West-Nil-Virus übertragen kann. Zurzeit scheint es noch so, dass diese Arten bei uns nur vereinzelt durch Einschleppung vorkommen. Diese invasiven Arten sind nicht nur „unangenehm“, sondern können ernsthafte Krankheiten übertragen. Daher sollte umso mehr Augenmerk darauf gerichtet sein Gelsen im eigenen Umfeld keine Brutgelegenheiten zu bieten.

### ***Feuchter April- viele Gelsen?***

Der heurige April war (was die Niederschlagsmengen anbelangt) endlich wieder einmal ein „normaler“ Monat. Die gleichmäßige Verteilung des Regens hat aber dafür gesorgt, dass zu kaum einem Anstieg der Flüsse gekommen ist, auch sonst haben sich noch kaum stehende Wasserflächen gebildet (in den wenigen waren aber sofort Larven zu finden).

In den Gärten sind natürlich viele Wasserstellen entstanden, die ideale Brutstätten für Gelsen bieten – hier ist jeder gefragt die kleinen Brutstätten selbst zu verhindern!

Durch unsere langjährige Erfahrung kennen wir aber mittlerweile natürlich die Stellen und können daher verhindern das sich die Larven zu lästigen Blutsaugern entwickeln können.

Die niedrigen Temperaturen schaden den Gelsen übrigens überhaupt nicht, sie verlangsamen lediglich die Entwicklung.

### ***Was kann jede/r tun um die Gelsenplage zu reduzieren?***

Vermeidung von Brutstätten von Hausgelsen, diese legt ihre Eier in stehende Gewässer wie Regentonnen, wassergefüllte Topfuntersetzer und ähnliches. Diese Gelsen treten also in unmittelbaren Lebensumfeld auf und es kommt daher zu unmittelbarer Störung – und jeder kann sich (und den Menschen in seiner Umgebung) hier selber helfen:

- Vermeidung solcher Wasserflächen: Regentonnen abdecken, Untersetzer ausleeren etc.
- Schaffung biologisch lebendiger Wasserflächen, dh Fische und ähnliches im Gartenteich
- und als letzte Alternative: Bekämpfung der Larven mittels BTI – Fragen sie bei ihrer Gemeinde nach



*Deine Stimme wird gebraucht!  
Jede:r ist bei uns Willkommen.*

# HAYDN ENSEMBLE

Vokalübungen • Geistliche u. weltliche  
Lieder • Gemeinsame Auftritte •  
Ausflüge

---

**JEDEN MONTAG AB 12.09.2022  
19:00 UHR  
PFARRKIRCHE ROHRAU**

Wir organisieren - wo möglich -  
Fahrgemeinschaften. Anmeldung zum Chor  
bei der Probe vor Ort oder unter folgendem  
Kontakt:

Maximilian Heim  
Tel.: 0650 920 1933  
[mgheim@icloud.com](mailto:mgheim@icloud.com)



## NÖ Gemeinde Challenge

Auch in diesem Jahr startet wieder die NÖ Gemeindechallenge. Nach dem Erfolg im letzten Jahr nutzen wir auch heuer wieder die Chance und werden eine der aktivsten Gemeinden von Niederösterreich! Mitmachen, dabei sein und aktiv sein! Anmelden bis 13. Juni, App herunterladen uns los geht's!



**1. JULI – 30. SEPTEMBER**

ANMELDUNG AB 13. JUNI

Mach mit der spusu Sport-App deine Gemeinde zur aktivsten von ganz Niederösterreich!

Alle Infos unter: [www.noechallenge.at](http://www.noechallenge.at)



## Haydn Geburtshaus

Der „Internationale Haydn-Wettbewerb für Klassisches Lied und Arie“ fand am Sonntag, den 29. Mai bereits zum vierten Mal im Geburtsort der Brüder Joseph und Michael Haydn in Rohrau im Haydn Geburtshaus statt. Der Wettbewerb richtete sich an junge SängerInnen aus aller Welt mit besonderer Begabung und Ausbildung im Bereich Liedgesang und Oper und setzt den inhaltlichen Schwerpunkt auf das Lied- und Arienrepertoire aus der Zeit der Wiener Klassik. Eine internationale und hochkarätig besetzte Jury beurteilte mit Juryvorsitzender Angelika Kirchschlager aufstrebende Nachwuchssängerinnen und -sänger aus aller Welt.



Die Marktgemeinde Rohrau, vertreten durch Bürgermeister Albert Mayer, hat den 3. Preis im Wert von EUR 2.000,-- gespendet.



## ÄRZTE-WOCHENENDDIENSTE

Name	Ort	Straße	Tel. Nr.	Diensteinteilung
Dr. Natascha <b>LANGMANN</b>	Bad Deutsch Altenburg	Sulzgasse 2	02165/62510	09. u. 10. Juli 2022 01. u. 02. Okt. 2022
Gruppenpraxis <b>ROHRAU</b>	Rohrau	J. Haydn-Platz 1	02164/2488	16. u. 17. Juli 2022 07. August 2022 03. u. 09. Sept. 2022
Dr. Thomas <b>FOFF</b>	Hainburg	Zehetnergasse 1	02165/62915	10. u. 11. Sept. 2022
Dr. Heidemarie <b>SCHOLZ</b>	Hainburg	Alte Poststraße 38-40	02165/64553	23. u. 24. Juli 2022 17. u. 18. Sept. 2022
Dr. Günter <b>MATH</b>	Prellenkirchen	Neustiftgasse 26	02145/2201	02. u. 03. Juli 2022 08. u. 09. Okt. 2022

Ihr Bürgermeister

*Albert Mayer*

**IMPRESSUM:** Gemeindenachrichten der Marktgemeinde Rohrau - Tel. 02164/2204, Fax: 02164/2204-4  
Herausgeber und verantwortlicher Redakteur: Bgm. Albert Mayer, 2471 Pachfurth, Dorfstraße 12  
Hersteller und Herstellungsort: Marktgemeinde Rohrau, 2471 Rohrau, Joseph Haydn-Platz 1